

AGENDA

VOLKSTÜMLICHES

Freitag, 9. September

Goldau Stubete, Restaurant Bernerhöchi, 20.00 Uhr

Samstag, 10. September

Ibach Schwyzerörgeli-Trio Chugelrund, Ibächler Chilbi, Festwirtschaft, 14.00–19.00 Uhr
Stoos Jüüzli- und Zäuerli-Abig, Fronalpstock
Unteriberg Herbstfest, Trachtengruppe Unteriberg, Mehrzweckhalle, 20.15 Uhr

Sonntag, 11. September

Gersau Seebühnen-Konzert, Seebühne, 09.30 Uhr
Rigi Ländler-Sunntig, Kapelle Carlo Brunner, bei schlechter Witterung: Staffel Alp, Rigi Stafel, 12.00–16.00 Uhr

KONZERTE/PARTYS/FESTE

Freitag, 9. September

Ibach Chilbi, Areal Altes und Christophorus-Schulhaus

Samstag, 10. September

Brunnen Hip-Hop vs Ragga, Fronalp-Chessler Morschach, Kult-Turm, 20.00–03.00 Uhr
Ibach Chilbi, Areal Altes und Christophorus-Schulhaus
Lauerz Moscht-Chilbi, Landjugend Rigi, zwischen Lauerz-Goldau, 20.00 Uhr
Oberarth R'stalden Chilbi, Dorf Riemensalder Chilbi, Tanz mit Hujässlern und Rampass, Rest. Kaiserstock, 20.00–02.00 Uhr
Rothenthurm Valérie Joy Band, Beaver Creek, 21.00 Uhr
Sattel Tristenfest, unterhalb Bergrest. Engelstock, 14.00 Uhr
Schwyz Festa Italiana, Alterszentrum Acherhof, 11.00–13.30 Uhr
Schwyz 20-Jahr-Jubiläum Pfadi Schwyz, Familienfest, Hofmatt, 14.00–18.00 Uhr
Schwyz 20-Jahr-Jubiläum Pfadi Schwyz, Jubi-Feier, MythenForum, 20.00 Uhr
Seewen ZRCL Sounds, Gaswerk, 19.00 Uhr

Sonntag, 11. September

Ibach Chilbi, Areal Altes und Christophorus-Schulhaus
Oberarth Chilbi, Dorf

THEATER/KABARETT

Donnerstag, 8. September/ Freitag, 9. September

Brunnen Othmars Geisterhaus, Othmar-Schoeck-Festival, Schoeck-Villa, Gütschweg 8, 19.30 und 22.00 Uhr

Samstag, 10. September

Brunnen Othmars Geisterhaus, Othmar-Schoeck-Festival, Schoeck-Villa, Gütschweg 8, 19.30 und 22.00 Uhr
Schwyz Wahlversprechen, Satire mit Lisa Catena, Chupferturm, 20.15 Uhr
Seewen Ximbosia, Wääh Spinat!, Kinder- und Jugendtheater pronto, Theater Schwyz, 18.00 Uhr

Sonntag, 11. September

Brunnen Othmars Geisterhaus, Othmar-Schoeck-Festival, Schoeck-Villa, Gütschweg 8, 19.30 Uhr
Seewen Ximbosia, Wääh Spinat!, Kinder- und Jugendtheater pronto, Theater Schwyz, 17.00 Uhr

Montag, 12. September

Seewen Ximbosia, Wääh Spinat!, Kinder- und Jugendtheater pronto, Theater Schwyz, 17.30 Uhr

Schoeck-Festival ist ein Renner

BRUNNEN Das Othmar-Schoeck-Festival biegt in die Endrunde ein. Bis auf die drei Konzerte zum Abschluss und das Symposium ist aber alles ausgebucht.

pd. Nach dem begeisternden und ausverkauften Festival-Auftakt und dem vollständig besetzten Vortrag über Leben und Werk des Komponisten setzte am Othmar-Schoeck-Festival schnell der grosse Run ein. Die fünf Führungen im Schoeck-Atelier und die 15 fantastischen Aufführungen der Performance «Othmars Geisterhaus» sind inzwischen längst ausverkauft. Und auch für die anstehenden Konzerte gibt es nur noch wenige Karten: Am Samstag, 10. September, gibt das bekannte Merel-Quartett im Grand Palais ein Kammermusikkonzert, am Sonntag, 11. September, findet im «Waldstätterhof» ein Sinfoniekonzert der Camerata Schweiz unter der Leitung von Graziella Contratto als Schlusspunkt des Festivals statt. Im Mittelpunkt stehen dabei immer Werke von Othmar Schoeck, ergänzt mit Werken von Richard Strauss und Paul Kletzki.

SRF 2 zeichnet auf

Vorläufig noch ausreichend Plätze sind am Finalkonzert des Lied-Wettbewerbs verfügbar. Es findet morgen Freitag, 9. September (19.30 Uhr), im Grand Palais statt. Antreten werden jene vier Lied-Duos, die sich in zwei Vor-



Dirigentin Graziella Contratto bestreitet mit der Camerata Schweiz das Schlusskonzert des Othmar-Schoeck-Festivals.

Bild Josias Clavadetscher

runden für dieses Finale qualifiziert haben. Dieser Schlussabend wird von Radio SRF 2 aufgezeichnet und später gesendet, was die Bedeutung dieses Lied-Wettbewerbs unterstreicht.

Symposium ist öffentlich

Ab heute treffen sich zudem international bekannte Musikwissenschaftler zu einem bedeutenden Symposium. Im Rahmen eines Forschungsprojekts des

Schweizerischen Nationalfonds (SNF) gehen sie der Frage nach, wie die Schoeck-Oper «Das Schloss Dürande», uraufgeführt 1943 in Berlin, wieder von dieser Erblast befreit und die Oper mit ihrer herrlichen Musik ins Repertoire der Bühnen zurückgeführt werden kann. Ein neuer Text liegt vor, auf nächstes Jahr ist eine Aufführung in Bern angesetzt. Die Vorträge, Referate und Workshops finden während drei

Tagen (Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. September) im Terrassen-Saal Eden statt und sind öffentlich. Der Eintritt ist frei. Noch bis zum 24. September dauert die Ausstellung über den Kunstmaler Alfred Schoeck in der Galerie am Leewasser.

HINWEIS

Weitere Infos und Vorverkauf: www.schoeckfestival.ch



Alfons Bürgler stellt in der Galerie Meier in Goldau Werke aus 40 Jahren Schaffen zusammen.

Bild pd

Bürglers Werke aus vier Jahrzehnten

GOLDAU In seiner bisher grössten Ausstellung zeigt Alfons Bürgler Werke aus seinen letzten 40 Jahren.

pd. In den neuen, hellen Räumlichkeiten der Galerie Meier zeigt Alfons Bürgler einen breit angelegten Über-

blick über sein Schaffen. Anfang Jahr wurde der agile Künstler 80 Jahre alt. In der Retrospektive sind seine Skizzen, Zeichnungen, Aquarelle, Körperschriften und Baumfiguren zu sehen, alles Menschen in Bewegung.

Entstanden ist eine gelungene Retrospektive, eine grosse Ausstellung in einer grossflächigen Galerie. Die dreiwöchige Ausstellung wird am Samstag-nachmittag (ab 14.00 Uhr) eröffnet.

Ibächler Chilbi mit Carlo Brunner

IBACH Die Ibächler Chilbi lockt am Wochenende ins Muota-Dorf. Auf dem Areal von Altem und Christophorus-Schulhaus herrscht reger Chilbi-Betrieb.

pd. Das zweite September-Wochenende hat es in Ibach immer in sich. Die Ibächler Chilbi lässt wieder viele Leute ins Muota-Dorf strömen, um die Chilbi-atmosphäre auf dem Areal der beiden Schulhäuser zu geniessen.

Der organisierende Verein, die Muota Gnomä sowie alle mitwirkenden Vereine und die Schausteller freuen sich auf viele Besucher. Zahlreiche Attraktionen und Vereinsstände warten aufs Publikum. Gestartet wird am Freitag ab 19.30 Uhr. Am Samstag gehts weiter ab 13.30 Uhr und am Sonntag ab 11.00 Uhr.

Musikalisch wird viel geboten: Am Freitag mit der Kapelle Carlo Brunner in der Festwirtschaft sowie DJ Duo Willkür in der Bar. In der Festwirtschaft sorgen

am Samstag ab 14.00 Uhr das Trio Chugelrund und anschliessend die GMMG Chlyformation sowie die One Night Band für Stimmung. In der Bar sind DJ Bazell sowie DJ Fidè am Werk. Auch am Sonntag sorgen verschiedene Formationen ab 11.00 Uhr für Unterhaltung (Familienkapelle Jolanda & Franz Schmidig, anschliessend Uufwind).

Luna-Park und Heliflüge

Am Samstagabend ist die sehr beliebte Jungwacht/Blauring-Bar wieder in Betrieb. Das leibliche Wohl kommt auch nicht zu kurz: Ein Grillstand mit grosser Auswahl, feine Kuchen in der Kaffeestube des Turnvereins sowie Spezialitäten aus dem Mittelmeerraum vom ACLI Ibach stillen den Hunger. Auch der Luna-Park lässt sich sehen: ein cooler Auto-Scooter, Doppel Ranger, Dragon, Kinderkarussell, Ponyreiten, Kindereisenbahn, Schiessbude und feine Chilbi-Confiserie sind für die Besucher da. Am Sonntag wird ab 13.00 Uhr ein Hubschrauber vom Hof starten und Rundflüge anbieten. Die Verlosung des Chilbi-Wettbewerbs findet um 18.00 Uhr statt.

Erstes Tristenfest

MOSTELBERG Am Samstag finden ein Tristenbauen für jedermann und das 1. Tristenfest statt.

pd. Tristen prägten früher im Herbst grosse Teile unserer attraktiven Kulturlandschaft. Heutzutage ist diese traditionelle Form der Heu- und Streulagerung und das damit verbundene Handwerk kaum mehr zu sehen. Das Tristenbauen findet am Samstag von

14.00 bis 16.00 Uhr unterhalb des Berggasthauses Engelstock «in den Mostelrietern» statt. Nach dem offiziellen Teil mit dem Bau von zwei Tristen in Begleitung des Alphorntrios Frauenschüehli erwarten Sie ab 16.00 Uhr weitere Attraktionen. Ein spezielles Tristenmenü im Berggasthaus Engelstock, ab 19.00 Uhr mit lüpfiger Unterhaltung durch das Echo vom Riedberg, runden diesen Anlass ab. Das Fest findet bei jeder Witterung am 10. September statt. Bei Schlechtwetter am 10. September wird der Bau der beiden Tristen am 17. September durchgeführt.